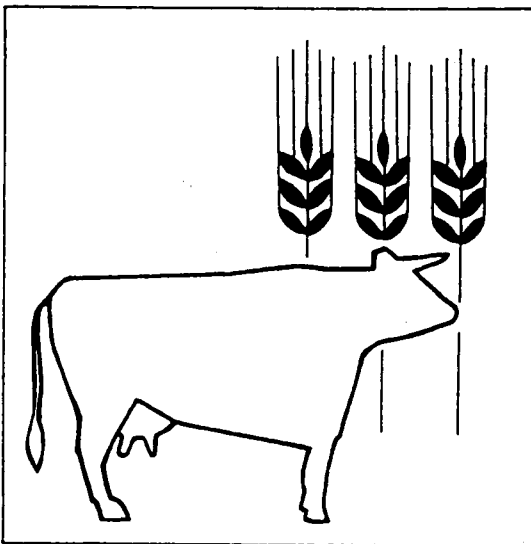


Statistisches Bundesamt

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei



Fachserie **3**

Reihe 4.1

Rinder- und Schafbestand

3. Juni 1997

Statistisches Bundesamt
Wirtschaftsuniversität Wien
1040 Wien, Austria

**METZLER
POESCHEL**



Weitere Informationen zu dieser Veröffentlichung können direkt beim Statistischen Bundesamt, Zweigstelle Berlin, erfragt werden: Gruppe IX A - 3, Telefon: (030) 2324 - 6599 oder Fax: (030) 2324 - 6400

STATIS-BUND

Im Statistischen Informationssystem des Bundes (STATIS-BUND) sind rund 1,5 Mill. ausgewählte statistische Zeitreihen gespeichert. Alle Zeitreihen können via Mailbox, auf Diskette oder Magnetband bezogen werden.

Die Zeitreihen der Viehzählungen sind in den Segmentnummern 957 - 967, 13, 3700 - 3707 (Halb- und Tiere im Dezember); 2503, 3708, 3710 - 3711 (Schweinebestände - April, August, Dezember); 2504, 3709, 3712 - 3713 (Rinder- und Schafbestände - Juni, Dezember) enthalten.

Fachliche Beratung: 06 11 / 75 - 27 16 und 22 56.

Mailbox: 06 11 / 75 29 20 · Technische Rückfragen: 06 11 / 75 32 84.

T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT

Ausgewählte Tabellen und Grafiken bietet das Statistische Bundesamt über T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT an. Die Informationsseiten sind in T-ONLINE mit * 48484# abrufbar, ebenso wie die Bestellung von Veröffentlichungen und die Übermittlung von Anfragen.

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Informationen: Statistisches Bundesamt
Allgemeiner Auskunftsdienst
65180 Wiesbaden
● Telefon: 06 11 / 75 24 05
● Telefax: 06 11 / 75 33 30
● T-Online (Btx): * 48484#
● Internet: <http://www.statistik-bund.de>

Zweigstelle Berlin
Postfach 276, 10124 Berlin
● Telefon: 030 / 23 24 68 66
● Telefax: 030 / 23 24 68 72

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: SFG - Servicecenter Fachverlage GmbH
Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53

Erscheinungsfolge: unregelmäßig

Erschienen im August 1997

Preis: DM 3,00

Bestellnummer: 2030410-97002

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1997

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

Statist. Bundesamt - Bibliothek



12-04461

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	4
Grafik: Entwicklung der Bestände an Rindern und Schafen im Juni seit 1991	5

Tabellenteil

Rinder- und Schafbestand im Juni

1 Rinderbestand	6
2 Schafbestand	8

Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die **neuen Länder und Berlin-Ost** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Abkürzungen

BGBI.	=	Bundesgesetzblatt
EWG	=	Europäische Wirtschaftsgemeinschaft
kg	=	Kilogramm
%	=	Prozent
LG	=	Lebendgewicht

Zeichenerklärung

X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
/	=	Keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
()	=	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch relativ unsicher ist
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer C III 1 veröffentlicht.

Vorbemerkung

Die Berichtsreihe "Viehbestand" des Jahres 1997 umfaßt vier Einzelberichte mit den endgültigen Ergebnissen der

1. repräsentativen Zählung für Schweine von Anfang April,
2. repräsentativen Zählung für Rinder und Schafe von Anfang Juni,
3. repräsentativen Zählung für Schweine von Anfang August,
4. repräsentativen Zählung für Rinder, Schweine und Schafe von Anfang Dezember.

Der vorliegende zweite Bericht enthält die endgültigen Ergebnisse der repräsentativen Zählung für Rinder und Schafe von Anfang Juni 1997.

Rechtsgrundlage für die Viehzählungen ist das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 1992 (BGBl. I, S. 1632), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften vom 20. November 1996 (BGBl. I, S. 1804); für die Erfassung der Schweine- und Rinderbestände sowie der Schafbestände im Dezember sind außerdem Rechtsvorschriften der Europäischen Union¹⁾ verbindlich.

Das *Agrarstatistikgesetz* schreibt die o.a. viermonatlichen Erhebungen über die Schweinebestände im April, August und Dezember, halbjährliche Erhebungen über die Rinder- und Schafbestände im Juni und Dezember sowie alle zwei Jahre im Dezember eine Erhebung für alle Tierarten, d.h. auch für Pferde und Geflügel vor.

Die Erhebungen werden im April, Juni und August ausschließlich *repräsentativ*, im Dezember jedes zweiten Jahres *allgemein* (total) - zuletzt 1996 - und in den Zwischenjahren repräsentativ durchgeführt.

In den Stadtstaaten Berlin, Bremen und Hamburg werden die Viehbestände nur jedes zweite Jahr (in den geraden Jahren) im Dezember allgemein erhoben.

Viehzählungen sind *Stichtagserhebungen*. Berichtszeitpunkt ist der 3. *Kalendertag* des jeweiligen Erhebungsmonats.

Zum *Erhebungsbereich* der o.a. Zählungen gehören die Viehbestände in Betrieben mit mindestens einem Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF) bzw. mit natürlichen Erzeugungseinheiten, die mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen Markterzeugung von einem Hektar LF entsprechen, ferner Bestände in Betrieben mit mindestens einem Hektar Waldfläche. Außerdem werden die Bestände sonstiger Viehhalter berücksichtigt, sofern sie jeweils mindestens ein Rind, ein Zuchtschwein, drei andere Schweine, drei Schafe, zwei Pferde oder zwanzig Stück einer Geflügelart halten.

Für die repräsentative Zählung der Rinder- und Schafbestände am 3. Juni 1997 wurde im gesamten Bundesgebiet - in den neuen Ländern seit der repräsentativen Viehzählung vom Dezember 1993 - das *Stichprobenkonzept* der seit 1981 zweijährlich repräsentativen Viehzählung vom Dezember verwendet (s. auch statistischer Bericht "Viehbestand am 3. Dezember 1981" dieser Reihe). Es handelt sich dabei um ein System von Einzelstichproben für Milchkühe, „sonstige“ Rinder und Schafe mit länderspezifisch unterschiedlichen Auswahlätzen. Dieses Stichprobenkonzept wird auch für alle anderen repräsentativen Viehzählungen (einschließlich Vorwegaufbereitung vorläufiger Ergebnisse aus den zweijährlich allgemeinen Viehzählungen vom Dezember) verwendet.

Berechnungsgrundlage des angewendeten Stichprobenplanes ist die Häufigkeitsauszählung der allgemeinen Viehzählung vom Dezember 1994.

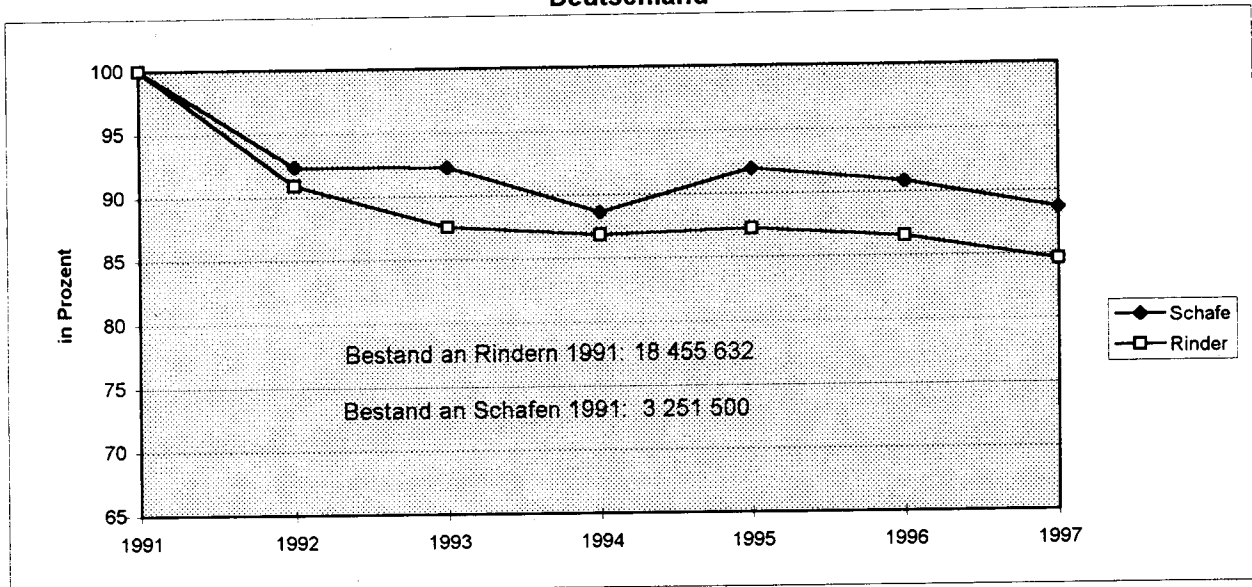
Die Erfassung von Rinder- und Schafhaltungen, die nach der letzten allgemeinen Viehzählung entstanden sind (Zugangserfassung), beschränkt sich ausschließlich auf die „korrespondierenden Stichproben“, d.h. alle Milchkuh- und sonstigen Rinderhalter werden nach eventuellen Zugängen an Schafen und alle Schafhalter nach eventuellen Zugängen an Rindern befragt.

Auf den Nachweis von Halterzahlen nach Bundesländern wird verzichtet, da eine ausreichende statistische Sicherheit der hochgerechneten Ergebnisse nicht gegeben ist.

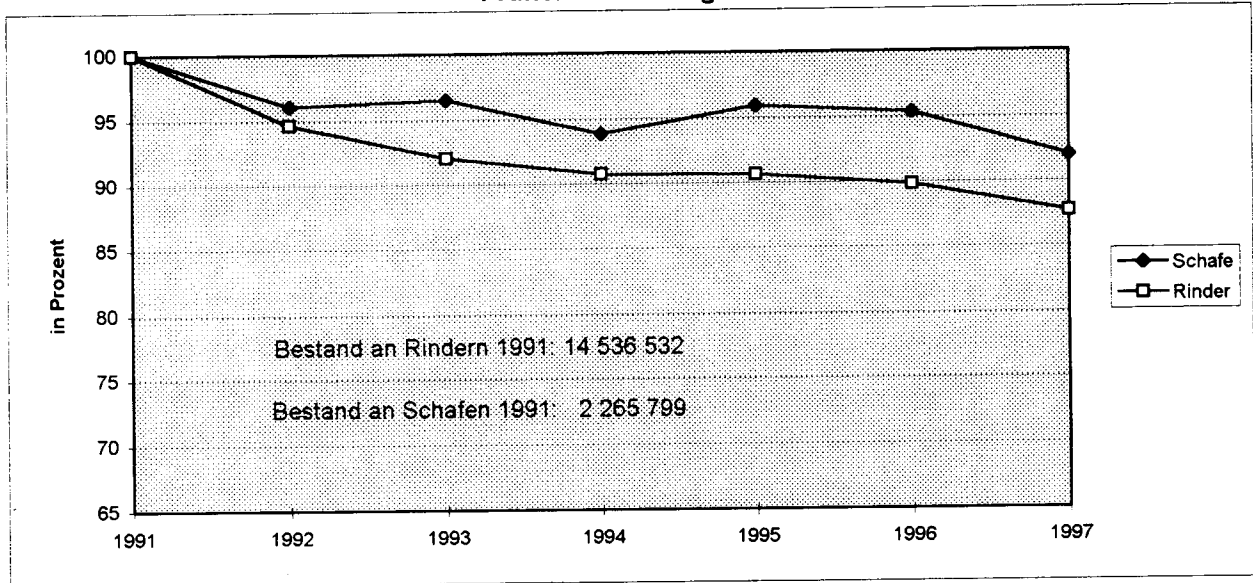
1) Richtlinien 93/23/EWG, 93/24/EWG, 93/25/EWG des Rates vom 1. Juni 1993.

Entwicklung der Bestände an Rindern und Schafen im Juni seit 1991 (1991 = 100)

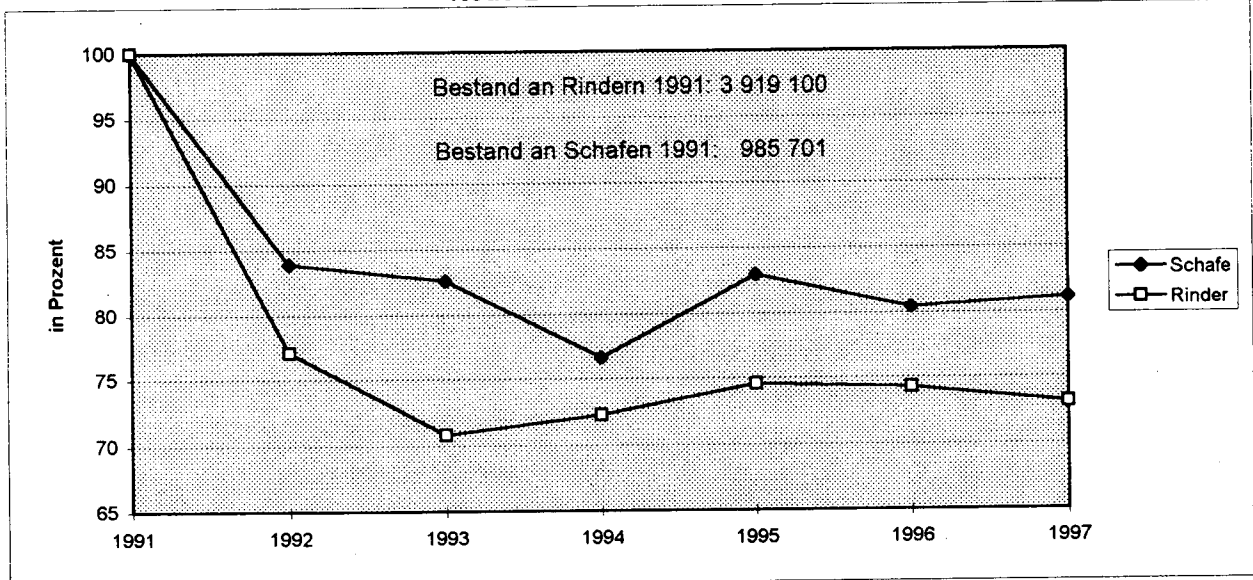
Deutschland



Früheres Bundesgebiet



Neue Länder und Berlin-Ost



1 RINDERBESTAND

in

Lfd. Nr.	Land	Jahr Ver- ände- rung in % 1997 gegen 1996	Rinderhalter			ins- gesamt	Jungvieh bis unter 1 Jahr				Rin
			ins- gesamt	darunter			zu- sammen	Kälber unter 1/2 Jahr oder unter 220 kg LG	1/2 bis unter 1 Jahr		
				Milch- kuh- halter	Ammen- und Mutter- kuh- halter				männ- lich	weib- lich	
1	Deutschland.....	1992	.	.	.	16 775.5	5 561.0	2 652.4	1 397.4	1 511.2	
2		1993	.	.	.	16 150.7	5 307.8	2 561.7	1 307.8	1 438.2	
3		1994	320.5	214.4	48.4	16 022.9	5 299.1	2 580.3	1 258.6	1 460.2	
4		1995	305.1	200.6	52.4	16 097.9	5 215.9	2 555.1	1 188.7	1 472.1	
5		1996	290.4	191.0	50.9	15 965.0	5 151.9	2 490.1	1 146.4	1 515.4	
6		1997	277.2	176.6	53.1	15 612.2	5 009.7	2 452.8	1 079.0	1 477.9	
7		%	-4.6	-7.5	4.4	-2.2	-2.8	-1.5	-5.9	-2.5	
8	Baden-Württemberg.	1996	/	/	/	1 390.0	436.1	206.7	84.5	144.8	
9		1997	/	/	/	1 351.4	428.4	203.5	83.6	141.4	
10		%	X	X	X	-2.8	-1.8	-1.6	-1.1	-2.4	
11	Bayern.....	1996	/	/	/	4 268.7	1 367.6	620.7	303.5	443.4	
12		1997	/	/	/	4 201.2	1 350.5	625.2	294.5	430.8	
13		%	X	X	X	-1.6	-1.3	0.7	-3.0	-2.9	
14	Berlin 1).....	1997	/	/	/	1.0	0.2	0.1	0.0	0.1	
15	Brandenburg.....	1996	/	/	/	717.9	206.1	112.8	35.9	57.4	
16		1997	/	/	/	718.1	205.7	116.1	29.7	59.9	
17		%	X	X	X	0.0	-0.2	2.9	-17.2	4.3	
18	Bremen 1).....	1997	/	/	/	12.8	3.5	1.8	0.7	1.0	
19	Hamburg 1).....	1997	/	/	/	8.7	2.8	1.2	0.8	0.8	
20	Hessen.....	1996	/	/	/	616.6	188.4	85.6	41.6	61.3	
21		1997	/	/	/	598.7	176.4	81.0	36.6	58.8	
22		%	X	X	X	-2.9	-6.4	-5.4	-12.0	-4.0	
23	Mecklenburg- Vorpommern.....	1996	/	/	/	644.5	182.8	97.8	30.4	54.6	
24		1997	/	/	/	631.3	174.5	96.5	24.3	53.8	
25		%	X	X	X	-2.1	-4.5	-1.4	-20.0	-1.6	
26	Niedersachsen.....	1996	/	/	/	3 043.2	1 084.2	542.0	270.1	272.1	
27		1997	/	/	/	2 958.5	1 056.8	541.7	259.7	255.3	
28		%	X	X	X	-2.8	-2.5	-0.1	-3.8	-6.2	
29	Nordrhein- Westfalen.....	1996	/	/	/	1 734.7	618.8	303.4	168.2	147.1	
30		1997	/	/	/	1 691.0	593.1	292.9	155.8	144.4	
31		%	X	X	X	-2.5	-4.1	-3.5	-7.4	-1.8	
32	Rheinland-Pfalz...	1996	/	/	/	502.3	146.1	75.2	25.1	45.8	
33		1997	/	/	/	485.8	136.2	70.2	22.0	44.0	
34		%	X	X	X	-3.3	-6.8	-6.7	-12.5	-3.9	
35	Saarland.....	1996	/	/	/	62.6	18.6	9.3	3.9	5.4	
36		1997	/	/	/	64.1	19.0	9.9	3.8	5.3	
37		%	X	X	X	2.4	2.6	6.6	-1.5	-1.3	
38	Sachsen.....	1996	/	/	/	640.5	173.7	89.3	26.1	58.2	
39		1997	/	/	/	627.0	160.3	84.2	18.6	57.6	
40		%	X	X	X	-2.1	-7.7	-5.8	-28.8	-1.2	
41	Sachsen-Anhalt....	1996	/	/	/	446.4	121.8	60.6	20.8	40.4	
42		1997	/	/	/	435.9	119.4	60.0	19.3	40.1	
43		%	X	X	X	-2.4	-1.9	-1.0	-7.3	-0.6	
44	Schleswig- Holstein.....	1996	/	/	/	1 411.9	473.0	214.8	112.7	145.4	
45		1997	/	/	/	1 373.8	457.4	201.2	111.3	144.9	
46		%	X	X	X	-2.7	-3.3	-6.4	-1.2	-0.4	
47	Thüringen.....	1996	/	/	/	461.3	128.1	68.5	22.3	37.3	
48		1997	/	/	/	453.1	125.8	67.5	18.4	39.8	
49		%	X	X	X	-1.8	-1.8	-1.5	-17.3	6.9	
50	Nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet.....	1992	320.4	237.9	28.3	13 755.3	4 701.4	2 193.7	1 204.4	1 303.3	
51		1993	299.1	216.0	40.1	13 375.7	4 500.6	2 122.5	1 145.5	1 232.7	
52		1994	287.4	204.9	41.1	13 190.2	4 479.5	2 137.6	1 109.6	1 232.2	
53		1995	274.6	192.2	43.1	13 175.8	4 385.3	2 101.1	1 045.9	1 238.3	
54		1996	261.5	182.7	40.3	13 053.9	4 339.4	2 061.0	1 011.0	1 267.5	
55		1997 a)	250.2	168.5	43.5	12 745.9	4 223.9	2 028.5	968.7	1 226.7	
56		%	-4.3	-7.7	8.0	-2.4	-2.7	-1.6	-4.2	-3.2	
57	Neue Länder und Berlin-Ost.....	1992	.	.	.	3 020.2	859.5	458.7	193.0	207.8	
58		1993	.	.	.	2 775.0	807.2	439.2	162.3	205.6	
59		1994	33.1	9.4	7.3	2 832.6	819.5	442.6	149.0	227.9	
60		1995	30.5	8.4	9.3	2 922.1	830.6	453.9	142.9	239.8	
61		1996	28.9	8.2	10.6	2 911.1	812.5	429.1	135.5	247.9	
62		1997 a)	27.0	8.0	9.6	2 865.3	785.7	424.2	110.3	251.1	
63		%	-6.7	-2.8	-9.2	-1.6	-3.3	-1.1	-18.6	1.3	

1) Ergebnis Dezember 1996. - a) Ohne Berlin.

IM JUNI

1 000

der												Lfd. Nr.
1 bis unter 2 Jahre				2 Jahre und älter								
männlich	zu-	weiblich	Zucht-	männlich	zu-	Färsen	Zucht-	weiblich	Ammen-	Schlacht-		
lich	sammen	Schlach-	und	lich	sammen	zum	u.Nutz-	Milch-	und	u.Mast-		
		ten	Nutz-			Schlach-	tiere	kühe	Mutter-	kühe		
			tiere			ten			kühe			
1 737.2	2 410.2	408.2	2 002.0	189.0	1 070.5	80.4	990.0	5 411.7	278.1	118.0	1	
1 594.9	2 283.7	329.6	1 954.1	176.3	994.5	63.8	930.7	5 254.6	451.3	87.7	2	
1 571.3	2 249.3	296.0	1 953.3	165.3	956.8	58.9	900.0	5 191.6	495.6	93.8	3	
1 522.7	2 295.2	265.8	2 029.4	175.6	992.8	58.8	934.0	5 232.6	578.1	84.9	4	
1 467.4	2 305.9	271.7	2 034.2	168.2	997.5	67.2	930.3	5 193.6	589.4	91.0	5	
1 336.7	2 324.3	272.8	2 051.5	146.5	1 018.9	62.1	956.9	5 069.3	632.0	74.7	6	
-8.9	0.8	0.4	0.8	-12.9	2.1	-7.7	2.9	-2.4	7.2	-18.0	7	
114.2	196.2	36.4	159.7	16.8	68.8	(4.1)	64.6	495.0	54.0	9.0	8	
101.1	195.3	38.7	156.6	12.2	71.2	3.6	67.6	480.7	54.1	8.4	9	
-11.4	-0.4	6.3	-1.9	-27.4	3.6	(-12.9)	4.6	-2.9	0.1	-6.7	10	
322.3	616.8	76.8	540.1	25.5	271.1	16.5	254.7	1 576.6	65.5	23.2	11	
304.1	610.0	75.4	534.6	27.5	281.9	17.7	264.3	1 528.4	81.1	17.6	12	
-5.6	-1.1	-1.7	-1.0	7.7	4.0	7.1	3.8	-3.1	23.8	-24.2	13	
0.1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.1	-	0.1	0.6	0.1	0.0	14	
59.2	102.1	5.6	96.5	6.5	45.8	1.0	44.7	229.8	65.3	3.1	15	
48.1	101.4	5.6	95.8	7.7	49.3	1.0	48.3	227.7	75.6	2.6	16	
-18.8	-0.8	-0.4	-0.8	18.1	7.8	-2.6	8.0	-0.9	15.9	-17.0	17	
1.1	1.9	0.2	1.7	0.4	1.1	0.1	1.1	3.7	0.8	0.1	18	
0.8	1.3	0.5	0.8	0.3	0.6	0.2	0.4	1.5	1.3	0.1	19	
57.7	95.2	16.0	79.3	6.4	40.8	3.5	37.4	190.3	35.3	2.3	20	
53.8	101.3	19.5	81.8	6.2	38.4	3.3	35.2	182.1	37.5	2.9	21	
-6.8	6.4	22.3	3.2	-2.4	-5.9	-5.8	-5.9	-4.3	6.1	25.0	22	
41.0	90.3	4.4	85.8	6.2	39.8	0.8	39.1	228.6	51.7	4.1	23	
32.2	90.8	3.9	86.9	4.4	43.1	1.0	42.1	229.8	55.0	1.5	24	
-21.6	0.6	-11.8	1.2	-29.4	8.3	36.7	7.7	0.5	6.3	-63.2	25	
349.1	436.1	34.8	401.3	46.3	188.0	15.4	172.7	854.6	65.6	19.3	26	
325.9	437.0	32.8	404.1	35.1	188.6	15.2	173.5	829.7	69.6	15.8	27	
-6.7	0.2	-5.7	0.7	-24.2	0.3	-1.4	0.5	-2.9	6.2	-18.1	28	
244.0	239.3	56.8	182.5	19.7	82.3	(11.8)	70.4	455.1	64.1	(11.6)	29	
217.7	246.9	58.8	188.1	22.2	81.9	(8.5)	73.4	449.6	69.5	(10.1)	30	
-10.8	3.2	3.5	3.1	12.4	-0.4	(-28.3)	4.2	-1.2	8.5	(-12.3)	31	
36.4	72.5	10.5	62.0	5.9	36.9	2.9	34.1	152.4	49.7	2.2	32	
36.0	74.2	8.8	65.3	4.6	36.8	2.4	34.4	144.7	51.4	2.0	33	
-1.2	2.3	-16.2	5.4	-22.4	-0.4	-17.6	1.0	-5.1	3.4	-7.3	34	
6.0	7.9	0.8	7.1	0.9	4.3	0.4	3.9	17.3	7.6	0.2	35	
5.9	8.6	1.2	7.4	0.9	4.3	0.3	4.0	17.1	8.1	0.2	36	
-0.6	9.3	43.9	5.3	-4.2	1.3	-3.9	1.8	-1.1	6.5	11.1	37	
39.9	95.1	3.5	91.5	5.3	45.4	0.6	44.7	248.6	31.2	1.4	38	
33.1	98.6	4.0	94.5	4.0	46.8	0.8	46.1	251.0	32.0	1.1	39	
-17.0	3.7	13.7	3.3	-24.0	3.2	25.1	2.9	0.9	2.8	-18.3	40	
29.3	65.5	3.0	62.4	3.8	32.0	0.7	31.3	169.6	23.0	1.5	41	
24.1	63.9	1.7	62.2	2.8	33.8	0.7	33.1	169.3	21.1	1.5	42	
-17.5	-2.4	-44.5	-0.3	-27.1	5.8	3.4	5.8	-0.2	-8.2	-0.7	43	
132.3	219.5	19.7	199.8	20.7	107.4	8.6	98.8	404.6	42.9	11.6	44	
124.2	228.2	19.4	208.8	15.8	106.9	7.0	100.0	389.4	42.5	9.3	45	
-6.1	4.0	-1.4	4.5	-23.6	-0.4	-18.6	1.1	-3.8	-0.8	-19.6	46	
34.0	65.7	2.5	63.1	3.3	32.6	0.7	32.0	164.9	31.5	1.2	47	
28.4	64.9	2.3	62.6	2.6	33.9	0.4	33.5	164.0	32.2	1.3	48	
-16.3	-1.2	-11.1	-0.8	-21.3	4.0	-37.5	4.9	-0.6	2.4	5.5	49	
1 422.5	1 994.9	333.9	1 661.0	157.9	825.3	67.5	757.8	4 351.8	200.1	101.4	50	
1 348.0	1 929.7	285.9	1 643.8	155.0	813.8	58.4	755.4	4 211.8	337.5	79.2	51	
1 331.9	1 870.9	264.7	1 606.2	140.7	781.6	51.5	730.1	4 156.7	347.3	81.7	52	
1 298.0	1 894.2	245.0	1 649.2	150.1	794.8	54.5	740.3	4 190.3	386.2	76.8	53	
1 264.0	1 887.3	252.5	1 634.8	143.1	802.0	63.5	738.5	4 151.6	386.8	79.7	54	
1 170.7	1 904.7	255.3	1 649.4	125.1	811.9	58.1	753.7	4 027.0	416.0	66.7	55	
-7.4	0.9	1.1	0.9	-12.6	1.2	-8.4	2.1	-3.0	7.5	-16.4	56	
314.7	415.3	74.3	340.9	31.1	245.2	12.9	232.3	1 059.9	77.9	16.6	57	
246.9	354.0	43.7	310.3	21.2	180.7	5.4	175.3	1 042.8	113.8	8.5	58	
239.4	378.4	31.3	347.1	24.6	175.2	5.4	169.8	1 035.0	148.4	12.1	59	
224.6	401.0	20.8	380.2	25.5	198.0	4.3	193.7	1 042.3	191.9	8.2	60	
203.4	418.7	19.2	399.5	25.1	195.6	3.8	191.8	1 042.0	202.6	11.3	61	
166.0	419.5	17.5	402.1	21.5	207.0	3.9	203.1	1 041.7	216.0	8.0	62	
-18.4	0.2	-8.9	0.6	-14.5	5.8	4.8	5.9	-0.0	6.6	-29.5	63	

2 SCHAFBESTAND IM JUNI

in 1 000

Land	Jahr	Schafe						
		Halter	insgesamt	unter 1 Jahr einschl. Lämmer	1 Jahr und älter		Hammel und übrige Schafe	
					weibl. Schafe einschl. Jährlinge	Schafböcke		
Deutschland.....	1992	.	3 003.0	1 176.2	1 683.2	47.3	96.4	
	1993	.	3 000.8	1 123.0	1 762.2	45.7	69.9	
	1994	76.1	2 881.5	1 086.7	1 686.4	45.3	63.1	
	1995	74.2	2 930.5	1 138.4	1 745.2	43.9	62.9	
	1996	69.2	2 953.8	1 087.0	1 760.1	46.4	60.2	
	1997	66.9	2 884.4	1 086.2	1 695.2	44.9	58.1	
	%	-3.5	-2.3	-0.1	-3.7	-3.2	-3.5	
Baden-Württemberg.....	1996	/	320.3	111.0	200.4	4.6	(4.3)	
	1997	/	325.7	114.2	200.9	5.0	5.7	
	%	X	1.7	2.8	0.3	7.3	(32.0)	
Bayern.....	1996	/	440.4	142.1	280.4	9.5	8.3	
	1997	/	442.3	147.6	275.9	9.5	9.2	
	%	X	0.4	3.9	-1.6	0.0	11.1	
Berlin 1).....	1997	/	0.5	0.1	0.2	0.0	0.1	
Brandenburg.....	1996	/	148.7	46.9	97.6	1.4	2.8	
	1997	/	154.8	53.7	97.5	2.0	1.6	
	%	X	4.1	14.5	-0.0	43.5	-44.2	
Bremen 1).....	1997	/	0.3	0.0	0.2	0.0	0.0	
Hamburg 1).....	1997	/	1.6	0.3	1.3	0.0	0.0	
Hessen.....	1996	/	202.2	70.1	127.0	3.1	2.0	
	1997	/	192.4	68.3	119.8	3.1	1.2	
	%	X	-4.8	-2.6	-5.7	1.1	-38.4	
Mecklenburg-Vorpommern.....	1996	/	86.6	31.9	51.3	1.2	2.2	
	1997	/	86.4	31.7	50.7	1.3	2.8	
	%	X	-0.2	-0.8	-1.3	10.1	27.5	
Niedersachsen.....	1996	/	307.8	132.7	165.5	5.5	3.9	
	1997	/	302.9	133.2	159.8	5.4	4.5	
	%	X	-1.6	0.4	-3.5	-1.8	13.0	
Nordrhein-Westfalen.....	1996	/	293.3	116.7	166.1	(5.3)	(5.2)	
	1997	/	280.9	113.4	158.4	(5.0)	(4.1)	
	%	X	-4.2	-2.8	-4.6	(-7.4)	(-19.6)	
Rheinland-Pfalz.....	1996	/	160.9	56.0	101.4	2.2	1.2	
	1997	/	158.2	56.0	98.0	2.2	2.0	
	%	X	-1.6	-0.0	-3.3	-0.5	60.1	
Saarland.....	1996	/	23.7	8.9	13.5	0.6	0.7	
	1997	/	21.0	7.4	12.3	0.8	0.5	
	%	X	-11.1	-17.4	-8.5	42.5	-23.6	
Sachsen.....	1996	/	142.3	44.1	85.4	1.6	11.3	
	1997	/	148.6	50.3	86.4	1.5	10.5	
	%	X	4.4	14.0	1.2	-4.9	-7.3	
Sachsen-Anhalt.....	1996	/	153.9	45.5	97.8	3.6	7.0	
	1997	/	145.0	45.2	92.3	2.1	5.4	
	%	X	-5.8	-0.7	-5.6	-43.5	-21.9	
Schleswig-Holstein.....	1996	/	408.0	211.8	188.1	4.9	3.2	
	1997	/	358.7	192.3	160.6	3.7	2.0	
	%	X	-12.1	-9.2	-14.6	-24.9	-35.5	
Thüringen.....	1996	/	261.3	67.2	183.5	2.7	7.9	
	1997	/	264.9	72.4	180.8	3.3	8.4	
	%	X	1.4	7.8	-1.5	23.1	5.4	
Nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet.....	1992		55.8	2 176.3	904.7	1 206.0	35.3	30.2
	1993		55.1	2 186.6	884.0	1 242.2	35.3	25.1
	1994		52.0	2 126.4	849.4	1 216.7	35.2	25.1
	1995		52.1	2 172.9	876.5	1 232.5	34.4	29.5
	1996		48.6	2 160.8	851.3	1 244.6	36.0	29.0
	1997		46.9	2 084.6	832.8	1 187.5	34.8	29.5
	%		-3.6	-3.5	-2.2	-4.6	-3.2	1.8
Neue Länder und Berlin-Ost.....	1992		826.8	271.5	477.2	11.9	66.2	
	1993		814.2	239.0	519.9	10.5	44.8	
	1994		755.1	237.3	469.8	10.1	38.0	
	1995		817.6	262.0	512.6	9.6	33.4	
	1996		792.9	235.7	515.5	10.4	31.3	
	1997		799.8	253.4	507.6	10.1	28.7	
	%		-3.1	0.9	7.5	-1.5	-8.3	

1) Ergebnis Dezember 1996.

Fachserie 3: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Agrarwirtschaft

Die *jährlich* erscheinende Querschnittsveröffentlichung enthält zusammenfassende Ergebnisse aus den verschiedenen Gebieten der Landwirtschaftsstatistik. U.a. werden Strukturdaten über Betriebe der Land- und Forstwirtschaft, über Arbeitskräfte, Bodennutzung, Erträge, Viehhaltung und tierische Erzeugung veröffentlicht. Angaben aus anderen Bereichen, z.B. über Düngemittel, Preise und Löhne in der Landwirtschaft sowie den Nahrungsmittelverbrauch, runden das Bild ab.

Reihe 2: Betriebs-, Arbeits- und Einkommensverhältnisse

2.1: Betriebe

2.1.1: Betriebsgrößenstruktur

In *jährlicher* Erscheinungsfolge enthält dieser Bericht Daten über die Größenstruktur von landwirtschaftlichen Betrieben und Forstbetrieben und ihre Veränderungen.

In *zweijährlicher* Periodizität werden Ergebnisse aus der Agrarberichterstattung in folgenden Heften veröffentlicht:

2.1.2: Bodennutzung der Betriebe

2.1.3: Viehhaltung der Betriebe

2.1.4: Betriebssysteme und Standardbetriebseinkommen

2.1.5: Sozialökonomische Verhältnisse

2.1.6: Besitzverhältnisse in den landwirtschaftlichen Betrieben.

2.1.7: Außerbetriebliche Einkommen und Arbeitsverhältnisse für ausgewählte Betriebsgruppen

2.1.8: Pachtflächen und Pachtpreise

2.1.9 Ausstattung mit und Einsatz von landwirtschaftlichen Maschinen

Bis einschließlich 1993 erschienen dreijährlich Nachweisungen über technische Betriebsmittel in Auswertung der Anträge auf Gasölverbilligung in Reihe 2.3. Beginnend ab 1995 werden Angaben über den Bestand und den Einsatz von Schleppern und Mähdeschern vierjährlich im Rahmen der Agrarberichterstattung erhoben und veröffentlicht.

2.2: Arbeitskräfte

Diese Veröffentlichung enthält bis einschl. 1993 die Ergebnisse der jährlichen Arbeitskräfteerhebung in der Landwirtschaft mit Angaben über Betriebsinhaber, Familienangehörige sowie familienfremde Arbeitskräfte nach Art und Umfang ihrer Beschäftigung. Beginnend 1993 wird die Erhebung nur noch in jedem 2. Jahr durchgeführt. In den Ländern Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen wurden die Arbeitskräftedaten aufgrund einer Sonderregelung auch 1994 erhoben.

2.4: Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz

Diese Statistik wertet *jährlich* die Meldungen der Finanzämter über die Veräußerungsfälle für Flächen landwirtschaftlicher Nutzung aus.

2.S.: Sonderbeiträge (unregelmäßige Folge)

Bisher erschienen:

2.S.1: Methodische Grundlagen der Agrarberichterstattung

Reihe 3: Landwirtschaftliche Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung

In der Jahreszusammenstellung werden die Anbaustatistiken mit den Erntefeststellungen über landwirtschaftliche Feldfrüchte und Grünland, Gemüse, Obst und Weinmost ausgewiesen. Außerdem finden sich Angaben über Baumschulgehölze, Weinbestände und -erzeugung, Lagerbehälter für Traubenmost und Wein. Der Anhang enthält ergänzende Daten über Düngemittel, Nahrungsmittelverbrauch usw.

3.1: Landwirtschaftliche Bodennutzung

3.1.1: Gliederung der Gesamtflächen (erscheint ab 1989 als Reihe 5.1)

3.1.2: Landwirtschaftlich genutzte Flächen

In einem *jährlichen* Bericht (mit Vorbericht) wird die landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Kultur- und Fruchtarten aufgliedert.

3.1.3: Gemüseanbauflächen

Diese Reihe berichtet *jährlich* über die Anbauflächen von Gemüse und Erdbeeren.

3.1.4: Baumobstflächen

Aus den *fünfjährlichen* Obstanbauerhebungen werden Strukturangaben über Betriebe, Anbauflächen und Sorten nachgewiesen.

3.1.5: Rebflächen

Dieser *jährliche* Bericht enthält eine sachlich und regional gegliederte Bestandsaufnahme der Rebflächen mit marktorientierter Produktion.

3.1.6: Anbau von Zierpflanzen

Diese Veröffentlichung berichtet in *vierjährlicher* Periodizität über den Anbau von Blumen und Zierpflanzen für den Verkauf.

3.1.7: Baumschulen, Baumschulflächen und Pflanzenbestände

Die *jährliche* Veröffentlichung enthält Angaben über die Baumschulfläche und die Bestände an Forstpflanzen sowie Obst- und Ziergehölzen.

3.1.8: Anbau von landwirtschaftlichen Zwischenfrüchten

In diesem *zweijährlich* erscheinenden Bericht werden die Anbauflächen landwirtschaftlicher Zwischenfrüchte nach Pflanzenarten sowie dem Nutzungszweck nachgewiesen.

3.2: Pflanzliche Erzeugung

3.2.1: Wachstum und Ernte - Feldfrüchte, Gemüse, Obst, Trauben -

In unregelmäßiger Folge erscheinen jährlich ca. 13 Berichte mit Angaben über den Wachstumsstand, die Erntevorschätzungen und die endgültigen Erntefeststellungen.

3.2.2: Weinerzeugung

Jährlich ein Bericht über die erzeugte Weinmenge und ihre Verarbeitung.

3.2.3: Weinbestände

Jährlich ein Bericht über die Ergebnisse der Weinbestände und Lagerbehälter nach kleineren und größeren Verwaltungsbezirken.

Reihe 4: Viehbestand und tierische Erzeugung

Das Jahreshaft enthält Ergebnisse der Viehbestandsstatistiken, der Statistiken über Milcherzeugung und -verwendung, Schlachtungen und Fleischerzeugung, Erzeugung von Geflügel und Eiern sowie Fleisch- und Geflügelfleischuntersuchung.

4.1: Viehbestand

Jährlich vier Berichte informieren über die Bestände an Schweinen (April, Aug., Dez.), Rindern und Schafen (Juni, Dez.), Pferden und Geflügel (Dez.; zweijährlich).

4.2: Tierische Erzeugung

Zu dieser Reihe erscheinen folgende Veröffentlichungen

4.2.1: Schlachtungen und Fleischerzeugung
(*vierteljährlich*)

4.2.2: Milcherzeugung und -verwendung (*jährlich*)

4.2.3: Erzeugung von Geflügel (*halbjährlich*)

4.3: Fleischuntersuchung (*jährlich*)

4.4: (unbesetzt)

4.5: Hochsee- und Küstenfischerei

Die Vierteljahres- und Jahresberichte bringen u.a. Anlandeergebnisse in der Gliederung nach Fischarten, Fanggebieten, Anlandeplätzen sowie Nachweisungen über die Fischereifahrzeuge.

Reihe 5: Allgemeine Flächennutzung

5.1: Bodenfläche nach Art der tatsächlichen Nutzung

(bis 1985 als Reihe 3.1.1 erschienen)

Dieser Bericht informiert in *vierjährlichem* Abstand bis zur Kreisebene über die tatsächliche Nutzung der Bodenfläche. Datengrundlage sind die Liegenschaftskataster.

5.2: Bodenfläche nach Art der geplanten Nutzung

In diesem Heft wird ab 1989 *vierjährlich* bis zur Kreisebene die geplante Nutzung der Bodenfläche, wie sie in der gemeindlichen Bauleitplanung zum Ausdruck kommt, dargestellt. Als Erhebungsgrundlage dienen die Flächennutzungspläne der Gemeinden.

Einzelveröffentlichungen

In ca. *zehnjährlichem* Turnus werden die Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen und ihrer Nacherhebungen in Einzelheften herausgegeben.

Landwirtschaftszählung 1979

Heft 1: Arbeitsverhältnisse in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben

Heft 2: Betriebe nach dem Schwerpunkt ihrer Viehhaltung

Heft 3: Besitzverhältnisse, Zimmervermietung, Wohnhausausstattung

Heft 4: Landwirtschaftliche und nichtlandwirtschaftliche Ausbildung, Haushaltstruktur, soziale Sicherung

Heft 5: Methodische Grundlagen

Heft 6: Strukturdaten für Landwirtschaftliche Wirtschaftsgebiete

Gartenbauerhebung 1994, Teil 1

Weinbauerhebung 1989/90

Binnenfischereierhebung 1994

Klassifikationen

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1989.



Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65 189 Wiesbaden

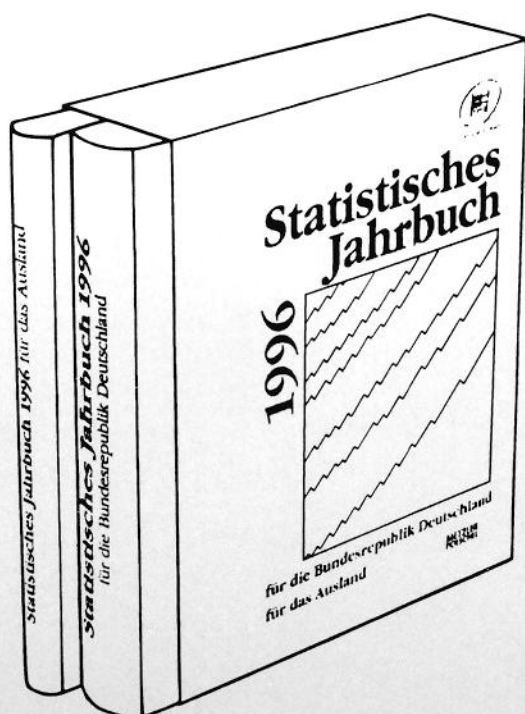
Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung SFG-Servicecenter Fachverlag GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, erhältlich



Zum Wirtschaftsstandort Deutschland – Informationen aus 1. Hand



Statistisches Bundesamt



Ob in Buchform oder auf CD-ROM, das Statistische Jahrbuch ist ein kompetenter und zuverlässiger Partner für alle, die sich über das wirtschaftliche, soziale und kulturelle Leben in Deutschland informieren wollen. Daneben sind Strukturdaten über die Mitgliedstaaten der Europäischen Union und Vergleichszahlen von Japan und den Vereinigten Staaten hilfreich für die Standortbestimmung Deutschlands. Detailliertes und vergleichendes Zahlenmaterial über fast alle Länder der Erde gewährt Einblick in die jeweiligen ökonomischen, ökologischen und bevölkerungspolitischen Verhältnisse.

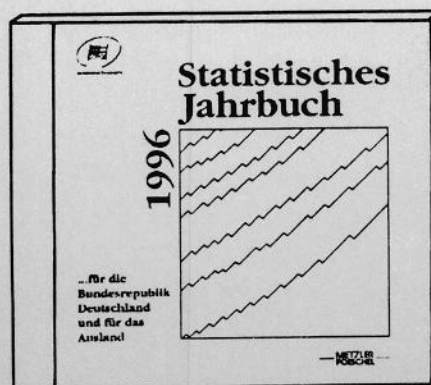
Statistisches Jahrbuch 1996

- für die Bundesrepublik Deutschland und für das Ausland

Beide Bände in einem Schuber
zum Vorzugspreis: DM 158,-;
ISBN 3-8246-0541-4

Als Einzelbände:

- für die Bundesrepublik Deutschland
756 S., DM 128,-; ISBN 3-8246-0540-6
- für das Ausland
399 S., DM 57,-; ISBN 3-8246-0542-2



- auf CD-ROM: DM 200,-;
ISBN 3-8246-0543-0

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel,
Auslieferung SFG - Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43,
72774 Reutlingen, Telefon (07071) 93 53 50, Telefax (07071) 3 3653.

**METZLER
POESCHEL**